

# Die Frühschwimmer Zeitung



DLRG Wunstorf



OG Wunstorf  
Ausgabe Nr. 83 - 01/ 2017



Deutsche Lebens-Rettungs-  
Gesellschaft e.V.

## INHALTSVERZEICHNIS

5. Rettungsschwimmkurs 2016.....	3
2016 — das Jahr der Ausbildung.....	6
Monatliche Badeaufsicht.....	10
Einladung zur JHV.....	11
Nico-Joe Jung auf Deutschen Meisterschaften.....	12
EH-Kurs bei der DLRG.....	14
KatS-Übung Steinhuder Meer.....	16
Mein erster Dienst.....	18
Einladung Jugendversammlung.....	21
Nikolausüberraschung.....	23
SAN-Schulung.....	24
Motivationsprobleme.....	26
Sankt Martins-Umzug.....	28
Jugendweihnachtsfeier 2016.....	30
Weihnachtsfeier 2016.....	32
Ausschreibung EH-Kurs.....	36
Ausschreibung RS-Kurs.....	37
Die Trainingszeiten.....	39
Ansprechpartner & Impressum.....	39
Kalender.....	40

## Liebe Mitglieder,

auch an dieser Stelle möchten wir euch nochmal ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr 2017 wünschen.

Die aktuelle Ausgabe der DFZ umfasst 40 Seiten—das zeigt, dass bei uns so Einiges los ist!

Für unseren Verein wird dieses Jahr spannend—also eigentlich nichts Neues!

Ich möchte an dieser Stelle besonders auf die Suche nach einem neuen Vereinsheim hinweisen: Bei Ideen rund um dieses Thema scheut euch bitte nicht, uns anzusprechen. Vielleicht gibt es ja den einen oder anderen nützlichen Hinweis.

**Euer Lars**  
(V.i.S.d.P.)

## 5. Rettungsschwimmkurs 2016 mit Erfolg abgeschlossen

[EB] In der Rettungsschwimm-  
ausbildung ziehen wir Bilanz.  
Dieses Jahr fanden 5 Rettungs-  
schwimmkurse statt und damit  
wurde eine der DLRG Kernauf-  
gaben, Ausbildung von  
Schwimmern zu Rettungs-  
schwimmern überdurchschnitt-  
lich in unserer Ortsgruppe er-  
füllt.

Insgesamt wurden im Jahr  
2016 25 Deutsche Rettungs-  
schwimmabzeichen (DRSA) in  
Bronze, 38 DRSA in Silber und  
sogar 4 DRSA in Gold mit Er-  
folg von Erstbewerbern abge-  
legt. Vielen Dank dafür unseren  
Ausbildern, dem Technischen  
Leiter Heiko Reckert und Dag-  
mar Behm für die geleistete Ar-



beit.

Ein Teil von den Absolventen sind interne Schwimmer, die ihr Können im Trainingsbetrieb erworben haben. Somit auch vielen Dank an die Gruppen-trainer bzw. -trainerinnen, die dazu wesentlich beigetragen haben. Für 14 DRSA Silber Absolventen bekam die Ortsgruppe einen Zuschuss aus dem Projekt „Seepferdchen für alle“ über den Sponsor Fa. Nivea. Für pädagogische Kräfte, die mit Anfängerschwimmen kon-

frontiert sind, können über die DLRG Bundesgeschäftsstelle von den Ortsgruppen Zuschüsse je bestandenes DRSA Silber beantragt werden. Vielen Dank dafür.

Zusätzlich zu den Erstabnahmen haben jeweils überwiegend interne Rettungsschwimmer das DRSA Bronze (4x) und das DRSA Silber (22x) wiederholt, um weiterhin für das Training, die Badeaufsichten und den Wasserrettungsdienst als Aufsichtspersonal zur Verfü-



**DLRG**



gung zu stehen.

Da ab DRSA Silber auch ein gültiger Erste-Hilfe-Nachweis, nicht älter als 2 Jahre, erforderlich ist, fanden in der Ortsgruppe auch 3 Erste-Hilfe-Kurse in diesem Jahr statt. Damit war überhaupt erst die Ausbildung der Rettungsschwimmer in dieser Größenordnung möglich. Vielen Dank an den Ausbilder Florian Selzer für die Unterstützung.

Der 5. Rettungsschwimmkurs fand in diesem Jahr in der Zeit vom 1. November bis 13. De-

zember statt. Alle 9 Teilnehmer erreichten problemlos das DRSA Silber, obwohl sich bei der Anmeldung erst nur 2 Teilnehmer das DRSA Silber und 7 das DRSA Bronze zugetraut haben.

Der nächste Rettungsschwimmkurs ist bereits zum 7.2.2017 ausgeschrieben. Der dazugehörige Erste-Hilfe-Kurs ist auf den 4.2.2017 datiert. Anmeldungen werden ab sofort angenommen. Näheres auf unserer Homepage:

<http://www.wunstorf.dlrg.de/>.

## 2016 — das Jahr der Ausbildung

**[RS] Mit dem Start des Jahres 2016 wurde die Ausbildung in unserer Ortsgruppe neu strukturiert.**

Dazu gehörte auch die Wahl eines neuen Technischen Leiters Ausbildung auf der Jahreshauptversammlung 2016.

Für diejenigen, die mit dem Begriff nicht so viel anfangen können, hier eine abgewandelte Form: Die Abteilung Ausbildung bekam einen neuen Cheftrainer !!

Seit diesem Zeitpunkt steht Heiko Reckert an der Spitze unseres Ausbildungsbereiches.

Was hat das Jahr 2016 mit dem neuen Cheftrainer unserer Ortsgruppe gebracht ?

- Es gab mehr Schwimmgruppen
- Es wurde mehr ausgebildet und somit auch mehr Schwimmabzeichen abgenommen

Was führte zu diesem Anstieg in der Ausbildung und wer steht dahinter? Neben



Heiko Reckert

wurden mehrere Personen für die große logistische Leistung eingesetzt, die dafür Sorge trugen, dass immer ausreichend Aufsichtspersonal am Beckenrand stand.

Diese "Organisationsleistung" wurde im 1. Halbjahr von



Andrea Wagner

gemeistert.

Da Andrea im 2. Halbjahr weitere Aufgaben übernahm, reichte sie die Organisationsverantwortung an



Jan Iffland

weiter.

Beide hatten die Herkulesaufgabe, unsere 20 verschiedene Schwimmgruppen in der Trainingszeit am Dienstag von 18.00 – 21.00 Uhr mit entsprechendem Personal zu versehen.

Dafür standen 35 Personen zur Verfügung.

Die Einteilung mit den Schwimmplänen wurden jeweils sonntags vor dem Training über einen E-Mail Verteiler an die Trainer übersandt.

Natürlich gibt es bei 35 Personen immer einige, die durch

Krankheit, Beruf oder Schule verhindert waren, so dass die Pläne wöchentlich variierten.

Neben der Schwimmausbildung im Jugendbereich wurde das Team von Heiko Reckert in 2016 auch besonders in der Rettungsschwimmausbildung gefordert.

Viele Anfragen an unsere Ortsgruppe führten dazu, dass in 2016 ganzjährig Rettungsschwimmkurse angeboten und durchgeführt wurden.

Die größte Unterstützung bei diesen Kursen erfuhr die Ortsgruppe durch



Dagmar Behm.

Zusätzlich führte Dagmar für unsere Ortsgruppe noch Rettungsschwimmkurse während der Sommerferien im Naturerlebnisbad Luthe durch.

Da sie auch Inhaberin des DLRG-Lehrscheines ist, wurden durch Dagmar alle durchgeführten Prüfungen in unserem System registriert und durch sie auch die Schwimmscheine ausgestellt.

Durch den besonders großen Einsatz der hier genannten Personen ist es unserer Ortsgruppe gelungen, vielen Bürgern unserer Stadt eine Schwimmprüfung abzunehmen und das Rettungsschwimmen näher zu bringen.

Daher möchte ich ein ganz gro-

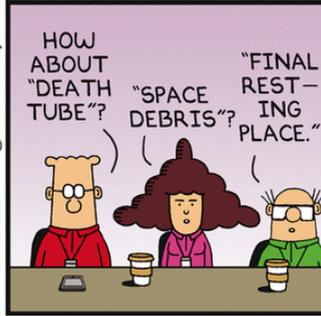
ßes Dankeschön an die Organisationscrew richten.

Ein ebenso großes Dankeschön möchte ich auch an die vielen Trainer richten, ohne die diese großartige Leistung nicht möglich gewesen wäre.

Reinhard Selzer



**DLRG**



@ScottAdamsSays  
Dilbert.com

12-27-'16 © 2016 Scott Adams, Inc. Post. by Universal Uclick



# BOKELOH

*Grill*

Pizza · Döner · Salat

Alte Dorfstr. 2 · Bokeloh-Wunstorf

**Öffnungszeiten:**

Mo. - Mi. - Do. 12.00-22.00 Uhr  
 Fr. - Sa. 12.00-22.30 Uhr  
 So. 12.30-22.00 Uhr

Dienstag ist Ruhetag

BRINGDIENST

05031  
9622182

**DLRG**

## Unsere monatliche Badeaufsicht im Hallenbad

[JI] Zur letzten Badeparty im Jahr 2016 traten unsere Rettungsschwimmer Lars C. und Jan I. am 03.12. ihren Dienst pünktlich um 14.30 Uhr im Wunstorf Elements an.

Unterstützung bei der Vorbereitung der Spiele fanden sie durch Lars' Frau Thea und deren Tochter Lilly. Bei herrlich-

tem Dezemberwetter kamen nur wenige Gäste und das Bad war nur leidlich besucht.

Nichtsdestotrotz verging die Zeit wieder wie im Flug und unsere Helfer konnten um 17.00 Uhr den wohlverdienten Feierabend antreten und den Rest des Adventswochenendes genießen.



**DLRG**

# Einladung zur Jahreshauptversammlung

[RS] Die diesjährige Jahreshauptversammlung findet statt am:

**Freitag, 03. März 2017 um 18<sup>30</sup> Uhr**

Der Veranstaltungsort ist das Vereinsheim der DLRG OG Wunstorf e.V. in der Amtsstraße (Freibad Wunstorf). Antragsschluss ist der 17. Februar 2017, die vorgesehene Tagesordnung ist unten aufgeführt. Im Anschluss ist ein gemütliches Beisammensein mit unserer traditionellen Verpflegung geplant.

Mit kameradschaftlichen Grüßen



- Reinhard Selzer -

- |        |   |          |  |
|--------|---|----------|--|
| TOP 1  | Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden  | TOP 13   | Wahlen<br>Wahl eines Wahlausschusses<br>Bestimmung eines Wahlleiters     |
| TOP 2  | Benennung des Protokollführers                  | TOP 13.1 | Stellvertreter/in als Delegierte für den Bezirksrat                      |
| TOP 3  | Überprüfung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung | TOP 13.2 | Stellvertreter/innen als Delegierte zur Bezirkstagung                    |
| TOP 4  | Feststellung der Stimmberechtigung              | TOP 13.3 | Feststellung und Bekanntgabe des Wahlergebnisses                         |
| TOP 5  | Feststellung der Beschlussfähigkeit             | TOP 14   | Bestätigung der Wahlen zum Ortsjugendausschuss                           |
| TOP 6  | Aushändigung der Anträge                        | TOP 15   | Beschlussfassung zur Rücklagenbildung                                    |
| TOP 7  | Genehmigung der Tagesordnung                    | TOP 16   | Vorlage und Genehmigung des Haushaltsplanes                              |
| TOP 8  | Bekanntgabe des letzten JHV-Protokolls          | TOP 17   | Beschlussfassung für den möglichen Erwerb eines Grundstückes/Vereinsheim |
| TOP 9  | Ehrungen  | TOP 18   | Anträge  |
| TOP 10 | Berichte des Vorstandes mit Aussprache          | TOP 19   | Verschiedenes  |
| TOP 11 | Bericht der Revisoren                           |          |  |
| TOP 12 | Entlastung des Vorstandes                       |          |  |

## DLRG Wunstorf mit Nico-Joe Jung würdevoll bei den Deutschen Meisterschaften vertreten

**[EB] Am Freitag, 21.10.2016 wurden in Würzburg die deutschen Meisterschaften im Rettungsschwimmen im Einzel ausgetragen. In der Altersklasse 12 männlich gingen insgesamt 31 Schwimmer an den Start.**

Ausgeschwommen wurden die 3 Disziplinen 50m kombiniertes Schwimmen, 50m Flossen-

schwimmen und 50m Hindernisschwimmen.

Von der DLRG Wunstorf und als einziger Teilnehmer der AK 12 männlich aus Niedersachsen erkämpfte sich Nico-Joe Jung bei starker Konkurrenz einen guten 11. Platz. Gegenüber seinem tollen Ergebnis als Landesieger am 2.4.2016 in Oldenburg mit 2307,87 Punkten hat er



copyright © 2015, Jugend der DLRG e.V./ Bundesverband

# DLRG



sich in Würzburg nochmals deutlich mit 2425,11 Punkten und damit in allen 3 Disziplinen verbessert. Bei der 50m kombinierten Übung (0:41,42min), dem 50m Flossenschwimmen (0:27,29min) und 50m Hindernisschwimmen (0:34,24) war er jeweils um 2,30 sec, 0,96 sec und 0,81 sec schneller unterwegs.

Durch den Einsatz von Nico-Joe wurde nicht nur das Land Niedersachsen, sondern insbesondere auch die DLRG Wunstorf bei den Deutschen Meisterschaften in Würzburg würdevoll

und hervorragend vertreten. Wir sind stolz auf Nico-Joe, bedanken uns für seinen kämpferischen Einsatz und gratulieren ihn zu dem ergatterten 11. Platz.

Vielen Dank an seine Eltern, die eigens für die nur 3 Starts ihn extra nach Würzburg auf eigene Kosten begleitet haben. Da nur ein Betreuer zugelassen wurde, hat sich Nico-Joes Vater als Betreuer in der Halle zur Verfügung gestellt. Für die Betreuung hatten sich auch vereinsinterne Trainer angeboten, haben aber aufgrund der Situation dem Vater von Nico-Joe Vorrang gewährt.

## Wir haben bei der DLRG Wunstorf einen Erste Hilfe Kurs gemacht!

[LS] **Dabei haben wir fünf Kinder versorgt (Arm-, Bein- und Hüftbruch, verstauchter Knöchel, Kopfwunde) einen Epileptiker gerettet, einem wütenden Ehemann mit einer Schnittwunde geholfen und eine unterkühlte Ehefrau wieder erwärmt.**

Alles dargestellt von sogenannten "Mimen" von der DLRG. Diese spielen die Verletzungen / Vorfälle sehr realistisch. Uns tun jetzt noch die Ohren weh!

Ach ja, wo werden die Warnwesten im Auto aufbewahrt? Immer in Greifnähe vom Fahrersitz - es kann teuer werden, wenn man diese erst aus dem Kofferraum holen muss: 150 €.

Der jüngste Teilnehmer war 12!! Und beeindruckt hat uns auch, dass ein 19 jähriger geflüchteter Afghane dabei war - seine Motivation: **Ich will helfen!** Nach einem Jahr in Deutschland sprach er super

Deutsch! Und hat in den Pausen mit den anderen jüngeren Teilnehmern gerne gekrökelt.

Das ganze fand im Vereinsheim der DLRG, im schon lange geschlossenen Freibad in Wunstorf statt. Auf dem Gelände könnte auch ein Krimi spielen. Wir hoffen, dass die ehrenamtlichen Helfer bald ein neues Domizil bekommen - denn das jetzige wird ja bald abgerissen. Und ist auch schon ziemlich marode

Unser Fazit: Spätestens in zwei Jahren sind wir wieder dabei. Helfen kann jeder! Und wenn man dann noch ein wenig weiß wie es geht, dann wird es einfacher!

DANKE an Florian und seine Mitstreiter von der DLRG!



## Katastrophenschutzübung auf dem Steinhuder Meer

**[JJ] Am Samstag, den 01.10** hieß es um 7.00 Uhr für **Christian, Andrea, Daniel und Maik Treffen** an der Fahrzeughalle, **Auto raus, Boot angehängt und ab nach Garbsen.**

Nun gab es verschiedene Einsätze abzuarbeiten: Verletzte Surfer, einen zu reanimierenden Jochen (lebensgroße und -schwere Übungspuppe) bis hin zu einem MANV (Massenanfall von Verletzten).



Hierbei gab es eine Gasexplosion bei einer Grillparty. Neben schweren Verbrennungen, mussten einige Patienten mit Schock behandelt werden.

In Garbsen traf sich der Katastrophenschutzzug des Bezirkes Hannover-Land, zu dem u.a. die Ortsgruppen Langenhagen, Garbsen, Burgdorf, Neustadt und Wunstorf gehören. Von dort aus startete der Dienst mit einer Kolonnenfahrt Richtung Mardorf Weiße Düne. Dort angekommen, wurden alle Boote ins Wasser gebracht, die Sanitätsstation und die Einsatzleitung aufgebaut.

Da die Unglücksstelle nicht in unmittelbarer Nähe zur Sanitätsstation lag, musste ein Pendelverkehr der Boote eingerichtet werden, um alle Opfer der weiterführenden Versorgung zuzuführen.





Unser Boot feierte seine Premiere auf dem Steinhuder Meer und konnte richtig an seine Grenzen gebracht werden.

Es war ein sehr gelungener Tag und wir sind beim nächsten Mal gern wieder dabei.



**DLRG**

## Mein erster Dienst!

**[FN] Am 16.10.2016 hatte ich meinen ersten Wasserrettungsdienst in Mardorf. Es war ein kühler aber ruhiger Herbsttag und ich hatte nicht den Hauch einer Ahnung davon, was mich erwarten sollte.**

Am Clubheim traf ich Maik, der dieses Wochenende der Wachhabende war. Gemeinsam fahren wir mit unserer „Transe“ auf die andere Seite des Steinhuder Meeres zur DLRG Stati-

on. Maik versicherte mir glaubhaft, dass eine Fahrt mit Blaulicht zu diesem Zeitpunkt auf keinen Fall ihre Berechtigung hätte, alles Bitten meinerseits hatte keinen Erfolg.

An der Station erwartete uns der Bootsführer Daniel und ein weiterer Neuling namens Alex, der neben mir wie ein alter Hase wirkte - so ist das eben beim ersten Mal. Mir wurden die Räumlichkeiten gezeigt und mit der Ankunft von Jessica und



# DLRG

den Brötchen war unsere Crew vollzählig und wir starteten mit einem ausgiebigen Frühstück. Wurst, Käse, Marmelade, Eier und Speck, was man eben so braucht, wenn man sich auf einen schweren Einsatz vorbereitet. Während die Einen mit der Frühstücksvorbereitung beschäftigt waren, wurde selbstverständlich von den Anderen das Rettungsboot startklar gemacht. So ging die Zeit schnell vorbei, die Alex und ich auch dazu nutzten, unsere Knotenkenntnisse aufzufrischen.

Dann war es soweit. Der Nebel, der bis dahin immer noch über dem Meer hing, wurde endgültig von der Sonne vertrieben und es wurde ein wunderschöner Herbsttag. Nur Segler gab es keine und es wollte sich auch sonst keiner retten lassen. Wir starteten dann zu einer, man nennt es glaube ich, Erkundungsfahrt. Wir zogen unsere Kreise zum Wilhelmstein, zum Ferienpark und zur Posttonne. Immer noch kein Opfer in Sicht - in Ordnung, so soll es sein.

An den Fingern und am Kopf wurde es lausig kalt, so langsam verstehe ich die Segler, die lieber am Kamin sitzen bleiben. Wir fuhren zurück zu unserem Steg und hatten einen Bärenhunger von der frischen Luft. Wieder angelandet, hätte Alex fast einen Abflug vom Steg gemacht, konnte sich aber gerade noch fangen – wieder kein Opfer. Sah sportlich aus und hätte bei mir mindestens zu einem Beinbruch geführt, ich war gewarnt und kletterte meinem Alter entspricht, vorsichtig wieder aus dem Boot.

Unsere kühnsten Träume wurden übertroffen. Maik zauberte uns in der Zwischenzeit ein Mittagessen. Mit rechten Dingen konnte das nicht zugegangen sein. Wo hat er das gelernt? Etwas auch bei der DLRG? Hatte er Hilfe? Es bleibt sein Geheimnis. Es gab Kassler mit Sauerkraut, dazu Kartoffeln und leckere Soße. Von der Menge her dachte ich, dass auch noch andere Mitglieder erwartet würden, war aber nicht der Fall und wir haben uns endlich mal richtig satt



essen können.

Langsam neigte sich der Dienst dem Ende zu. Die Zeit bis dahin nutzen wir mit dem Beseitigen vom Küchenchaos, dem Reinigen der Räumlichkeiten, dem Verpacken des Bootes und natürlich dem Schreibkram, der auch immer dazugehört, wie mir erklärt wurde.

Mit vielen neuen Eindrücken, satt und zufrieden ging es dann wieder zurück nach Wunstorf. Am Vereinsheim gab es eine kurze Manöverkritik und wir verabschiedeten uns. Ich habe diesen Tag mit gleichgesinnten Menschen verbracht. Es war eine neue Erfahrung und eine Bereicherung. Ich freue mich auf den nächsten Dienst.

## Einladung zur Jugendversammlung

[JJ] Der Ortsjugendvorstand Wunstorf lädt ein zur diesjährigen Jugendversammlung am

**27. Januar 2017 um 19:00 Uhr**

im Vereinsheim (im ehemaligen Freibad Wunstorf; Anfahrt über „Am Jahnplatz, 31515 Wunstorf“).

Mit kameradschaftlichen Grüßen

- Jessica Jahn -

- |         |   |         |  |
|---------|---|---------|--|
| TOP 1   | Eröffnung und Begrüßung   | TOP 9.2 | Wahl eines 2. Jugendvorsitzenden                     |
| TOP 2   | Benennung der Protokollführung  | TOP 9.3 | Wahl eines Schatzmeisters                            |
| TOP 3   | Feststellen der Stimmberechtigten und der Ordnungsmäßigkeit der Einladung | TOP 9.4 | Wahl weiterer gleichberechtigter Vorstandsmitglieder |
| TOP 4   | Genehmigung der Tagesordnung  | TOP 10  | Vorlage und Genehmigung des Haushaltsplans           |
| TOP 5   | Genehmigung des Protokolls der Jugendversammlung vom 20. November 2015    | TOP 11  | Veranstaltungen und Planungen für das Jahr 2017      |
| TOP 6   | Bericht des Jugendvorstandes  | TOP 12  | Anträge  |
| TOP 7   | Bericht der Kassenprüfer  | TOP 13  | Verschiedenes  |
| TOP 8   | Entlastung des Jugendvorstandes   | TOP 14  | Verabschiedung                                       |
| TOP 9   | Wahlen  |         |  |
| TOP 9.1 | Wahl eines Wahlvorstandes (mind. 3 Personen)                              |         |  |

**Wir bieten:**

- Wasserrettungsdienst
- Schwimm-Ausbildung
- Katastrophenschutz
- Sanitätsdienst
- Jugendarbeit

**Bock auf Ehrenamt?**

Infos unter [www.facebook.com/dlrg.wunstorf](http://www.facebook.com/dlrg.wunstorf)

**DLRG** | Ortsgruppe  
Wunstorf

## Nikolausüberraschung !!!

[RS] **Manchmal lohnt es sich ganz besonders am Schwimmtraining bei der DLRG teilzunehmen.**

Am Nikolaustag gab es dann auch eine kleine Überraschung für die jugendlichen Schwimmer in unserem Verein.

Die Jugendvorsitzende Jessica hat eine dicke Order an den Nikolaus gesandt. Diese enthielt die Bestellung von 150 Überraschungstüten für die Vereinskinder.

Natürlich muss bei so einer großen Bestellung dem Nikolaus unter die Arme gegriffen werden, was Jessica mit ihren Helfern natürlich gerne tat.

Nach dem Training beim Verlassen

des Bades erhielt dann jedes Kind seine Überraschung.

Bei vielen Kindern war die Freude in den Augen nicht zu übersehen.



## Abwechslungsreiche SAN-Schulung im DLRG-Vereinsheim

**[BK] Am 05.11.16 nahmen acht Mitglieder der DLRG-Wunstorf an einer interessanten SAN-Schulung in unserem Vereinsheim am alten Freibad teil.**

Dieser Kurs startete um 09:00 Uhr und diente der Wiederholung und Auffrischung der Kenntnisse aus den SAN-A und SAN-B-Lehrgängen. Während der lehrreichen und praxisnahen Schulung erläuterten die hoch qualifizierten Sanitätsausbilder Nadine und Heiko Reckert den Teilnehmern auf sehr eingängige Art und Weise die für sie wichtigen Inhalte.

Anfangen mit dem richtigen Verhalten beim Auffinden eines Notfallpatienten über die Rettungskette, den Einsatz von lebensrettendem Sauerstoff und Hilfsmitteln zur Atemwegssicherung, wie z.B. dem Larynx-Tubus, kamen auch Themen der Anatomie, wie der Aufbau und die Arbeitsweise des Herzens zur Sprache.

Durch anschauliche Folien und kleine Videos wurde die Theorie verdeutlicht. Dazu konnten Nadine und Heiko die Schulung mit zahlreichen interessanten Praxisbeispielen und vielen Praxisübungen lebhaft gestalten.

Auch der Umgang mit dem vereinseigenen Spineboard (ein Hilfsmittel zur Rettung verletzter Personen, bei denen eine Wirbelsäulenverletzung nicht auszuschließen ist) wurde fleißig trainiert.

Die Schulung gab den eifrigen Teilnehmern die Möglichkeit, ihre vorhandenen Kenntnisse zu vertiefen und auf sehr inte-





ressante Art und Weise auch Neues dazu zu lernen.

Für diese tolle Schulung und das große Engagement danken wir Nadine und Heiko (und ihrer sehr lieben Tochter Alice) sehr herzlich!



**DLRG**

## Motivationsprobleme: Werde ich überhaupt gebraucht?

[HR] Ich sitze hier in meinem Zimmer, und schaue auf die Uhr. Eigentlich müsste ich jetzt losgehen, wenn ich noch rechtzeitig zum Training im Bad sein will.

Aber, draußen regnet es, und ausnahmsweise ist das Fernsehprogramm heute einmal nicht beschissen. Eigentlich habe ich auch gar keine Zeit dafür, fernzusehen, denn ich

müsste für die Schule etwas lernen. Die Matheklausur am Donnerstag schreibt sich nicht von selbst. Ich glaube, ich bleibe heute besser zu Hause. Vermissen wird mich sowieso niemand. Jan wird die Sache schon richten. Irgendwie schafft er es immer, dass jemand am Beckenrand steht. Eigentlich brauchen die mich gar nicht.



# DLRG

Wer hatte nicht schon einmal solche Gedanken? Fällt es überhaupt auf, wenn ich nicht im Bad bin und auf eine Gruppe aufpasse? Bin ich mehr, als ein Name auf irgendeiner Helferliste? Wichtig sind doch eigentlich nur die, die schon alles können. Jan ist wichtig, der macht den Plan. Heiko ist wichtig, der ist der Chef von allem. Das sagen zumindest alle.

Wem fällt es also auf, wenn ich mal nicht dabei bin?

Als meine jüngste Tochter den ersten Tag ihres Anfängerschwimmkurses hinter sich hatte, fragte ich sie, wie es ihr gefallen hat. Ihre erste Antwort war: „Der Olaf, der war lustig.“ Ich weiß nicht, ob sie das sagte, weil Olaf wirklich so lustig war oder weil er nur zufällig genauso heißt, wie ein Schneemann aus einem bekannten Disney Film.

Tatsache ist aber, dass meine Tochter todtraurig war, als ich erzählt habe, dass Olaf am nächsten Dienstag aus beruflichen Gründen nicht dabei sein konnte.



## Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft e.V.

Manchmal haben wir nicht die Wahl, ob wir zum Training kommen können oder nicht. Beruf und Familie gehen sicherlich vor. Aber jeder Mitarbeiter, ganz egal welche Qualifikation er hat, kann sich sicher sein, dass er wichtig ist. Und dies nicht nur für den, der das Training einteilt oder für den Chef, sondern ganz besonders für die Kinder an den Bahnen, die ihren Trainer vermissen, wenn er nicht da steht.

Wer sich also noch mal fragt: »Bin ich wirklich wichtig?«, dem kann ich nur sagen: »Ja, jeder von euch ist wichtig. Wichtiger, als ihr es euch vorstellen könnt «

## Sankt Martins-Umzug 18. November 2016

**[Jl] Wie auch in den letzten Jahren und es ist auch mittlerweile guter Brauch geworden, haben beim diesjährigen St. Martinsumzug der Johanniter wieder zahlreiche Helfer der DLRG OG Wunstorf diesen unterstützt.**

Bei trockenem und klarem Wetter fanden sich unter der Leitung von Jessica unsere Aktiven um 15.00 Uhr in der Innenstadt ein und begannen zusammen mit den Kräften der Johanniter den Aufbau der Würstchenbuden.

Nach Abschluss der Arbeiten versammelte man sich ab 17.00 Uhr vor der Stiftskirche und wartete auf das Ende des Gottes-

dienstes und den Beginn des Umzuges.

Pünktlich um 17.30 Uhr verließen dann die Gottesdienstbesucher die Kirche und versammelten sich mit den bereits draußen wartenden Wunstorfern.

Ein Teil der DLRG Helfer begleitete den Umzug wie in jedem Jahr als Fackelträger, während unser Vereinsauto für Absperrzwecke gebraucht wurde und der fast wichtigste Teil unserer Gruppe mit dem Anfeuern des von ihnen betreuten Grills beschäftigt war.

Wie auch im letzten Jahr wurde der Zug wieder von einem berittenen St. Martin angeführt



**DLRG**



und von zwei Musikkapellen begleitet. Unter Gesang wurde die Lange Straße fast bis zum Ende entlang marschiert und über einen kleinen Schlenker durch den Stadtpark fanden sich alle nach ca. 30 Minuten vor der Stadtkirche ein, wo bereits die Verpflegungsstände warteten.

Gerade der von unseren Helfern betriebene Grill fand äußerst großen Anlauf und so waren die Aktiven noch bis nach 19.00 Uhr damit beschäftigt Würstchen zu grillen.

Der Abbau verlief dann relativ zügig, wieder unter der Leitung der Johanniter, und gegen 20.00 Uhr konnte Jessica die meisten Aktiven nach Hause schicken. Ein kleiner Teil unserer Leute brachte danach noch die Jacken wieder ins Vereinsheim und stellte das Auto zurück in die Scheune nach Liethe.

Alle waren sich sicher: Auch im nächsten Jahr sind wir wieder dabei.

## Jugendweihnachtsfeier 2016

**[FN] Am 10.12.2016 fand die diesjährige Weihnachtsfeier unserer DLRG Jugend statt.**

Ab 14.00 Uhr wurden die ersten von ca. 23 Kindern im Alter von 5 bis 10 von ihren Eltern gebracht. Schnell füllte sich das weihnachtlich geschmückte Vereinsheim und alle, auch die Erwachsenen, waren freudig aufgeregt.

Da es das Wetter zuließ, wurde

draußen mit einem Ballspiel begonnen. Im Anschluss daran verteilten sich die Kinder an die vorbereiteten Tische. Es gab kalte und warme Getränke sowie verschiedene Sorten Kekse.

Höhepunkte dieses Jahres waren das Basteln von Armbändern und das Verzieren von Kerzen. Mit viel Freude, Kreativität und Einsatz wurden kleine, individuelle Kunstwerke ge-





schaffen. Handwerkliches Geschick war aber nicht nur bei der Verzierung der Kerzen gefordert, man brauchte es auch bei der Erstellung der Armbänder. In den DLRG-Farben Rot und Gelb konnte sich jedes Kind unter Anleitung mindestens ein Armband knoten. Zur Auflockerung ging es zwischendurch für ein weiteres Spiel ins Freie.

Mit großem Interesse und gro-

ßer Freude wurden die Angebote von den Kindern genutzt. Dank der Organisation und dem Einsatz der Helfer war der Erfolg dieser Veranstaltung in den Gesichtern der Teilnehmer abzulesen.

Gegen 17.00 Uhr wurden dann die stolzen Kinder von ihren Eltern wieder abgeholt.

## Vollbesetztes Vereinsheim bei der Weihnachtsfeier der DLRG Wunstorf

**[DB] Am Samstag, 17.12.2016 füllte sich um 18:30 Uhr zur traditionellen Weihnachtsfeier mit 30 Erwachsenen das Vereinsheim der DLRG Wunstorf.**

Therese Selzer hatte, wie schon in den vergangenen Jahren mit sehr viel Liebe und Herz die weihnachtliche Dekoration des Vereinsheim übernommen. Zudem stellte Therese auch wieder Mal ihre besonderen Kochkünste vor. Sie kreierte uns zum bestellten, sehr leckeren Essen, eine ganz besonders gutmundende, im Geschmack einzigartige Suppe. Die zu einem guten Essen gehörigen süßen Desserts wurden von diversen Mitgliedern gespendet. Selbstverständlich hat der traditionelle Glühwein nicht gefehlt.

Bevor sich aber die 30 Mitglieder der DLRG Wunstorf am

Buffet erlaben konnten, begrüßte zunächst einmal der 1. Vorsitzende Reinhard Selzer alle Mitglieder aufs Herzlichste. Im Rahmen seiner kurz gefassten Ansprache nahm er Bezug auf den Rückblick des Jahres 2016 mit seinen überwiegenden Höhen, aber auch, wie es nicht ausbleibt, mit seinen kleineren Tiefen.

Im Anschluss an die Stärkung begab sich die 2. Vorsitzende, Andrea, mit einem Barhocker vor den glänzend geschmückten Weihnachtsbaum und las eine Weihnachtsgeschichte vor, bei dem viele Mitglieder auf lustige, scherzhafte Weise leicht durch den „Kakao“ gezogen wurden. Der Inhalt der lustigen Weihnachtsgeschichte bezog sich darauf, wer denn nun die hellste, bunteste und größte Weihnachtbeleuchtung anzubieten hätte. Das Ende der



Geschichte belief sich darauf, dass es letztendlich zum Zusammenbruch des Kohlekraftwerkes in Stöcken kam, weil zuletzt die Beleuchtung einer Boing 747 im Garten eingeschaltet worden war.

Die Stimmung auf der diesjährigen Weihnachtsfeier der DLRG Wunstorf war fröhlich und ausgelassen. Zum x-ten Mal bestätigte sich, dass das Vereins-

heim der DLRG Wunstorf, das uns leider in absehbarer Zeit verloren geht (wir berichteten davon), wirklich von großem Nutzen und für uns der Haupttreffpunkt für alle nur denkbaren Ereignisse, wie Ausbildung und auch Feiern ist. Die Wichtigkeit und Dringlichkeit eines eigenen, neuen geeigneten und bezahlbaren Vereinsheimes steht auch für die Zukunft weiterhin im Fokus allen Gesche-

hens.

Deshalb das Motto der diesjährigen Weihnachtsfeier „Saufen und Verkaufen“ zugunsten des neuen Vereinsheimes. Die 2. Vorsitzende Andrea Wagner hatte eine geradezu graziöse Idee:

1. Der in den vergangenen Jahren kostenlos zur Verfügung stehende Glühwein wurde für nur 50 Cent angeboten. Auch alle anderen Getränke konnten zu einem niedrigen Preis verköstigt werden.

2. Im Rahmen des Projektes „Seepferdchen für alle“ ging für die DLRG Wunstorf über die Bundesgeschäftsstelle eine Dankeschön Spende

von der Fa. Nivea ein. Unserer Ortsgruppe wurden neben insgesamt ca.17 schönen Flaschen Haarshampoo, Körperlotion, Deo-Spray und zusätzlich für das Training 10 kleine





Schwimmbretter zuteil. Die Idee war, diese wunderschönen riechenden Produkte in einer kleinen, lustigen Versteigerung anzubieten. Therese hatte sämtliche Flaschen dazu mit einer roten Schleife weihnachtlich versehen. Andrea entwickelte sich bei der Spaßversteigerung zu einer perfekten Marktschreierin. Das Grundgebot lag immer bei 50 Cent. Die Produkte gingen zwischen 1,50€ und 5,00€ an

den Mann bzw. die Frau, natürlich alles zugunsten des hoffentlich irgendwann Mal neuen Vereinsheimes. Zuletzt wurde noch der Weihnachtsbaum aus Reinhardts Garten versteigert.

Aufgrund der ausgelassenen, vorweihnachtlichen Stimmung hielten es die 6 letzten Mitglieder bis Sonntagmorgen um 2:00 Uhr aus. Dann wurde noch ein wenig aufgeräumt.

## Ausschreibung: Erste-Hilfe-Kurs

**Die DLRG OG Wunstorf e.V. bietet einen EH - Lehrgang an:**

- Ausbildungs-                    Samstag, den 04.02.2017  
zeitraum:                        09:00 Uhr – 18:00 Uhr
- Ort:                                DLRG Vereinsheim der OG Wunstorf (ehemaliges  
Freibad Wunstorf -Amtsstraße / Ausschilderung folgen )
- Lehrgangsleitung:            Florian Selzer (EH-Ausbilder)
- Lehrinhalte:                    Ausbildung nach AV1 & BAGEH
- Mitzubringen:                Kleidung, die schmutzig werden darf, Schreibunterlagen
- Kosten intern:                 Aktive Mitglieder kostenfrei  
                                      (Wach- und Absicherungspersonal, Trainer, Aufsichten)
- Kosten extern:                25 €, BG-Abrechnung nicht möglich!
- Anmeldeschluss:              Samstag, der 28.01.2017

Für die Anmeldung benötigen wir Name, Vorname und Geburtsdatum, sowie Ihre Anschrift, Telefonnummer und E-Mail-Adresse.

Die Teilnahmegebühr überweisen Sie bitte an:

DLRG OG Wunstorf        IBAN: DE 55 2515 2490 0000 1009 25

BIC:    NOLADE21WST

bei der Stadtparkasse Wunstorf – Stichwort: EH-Ausbildung / Name

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, werden die Anmeldungen in der Reihenfolge des Eingangs der Teilnehmergebühr berücksichtigt

## Ausschreibung: Rettungsschwimmkurs

**Die DLRG OG Wunstorf e.V. bietet einen Kurs zum Erwerb des Deutschen Rettungsschwimmabzeichens an:**

Kursbeginn	Dienstag, den 07.02.2017
Ort:	Wunstorf Elements -Hallenbad-
Lehrgangsleitung:	Dagmar Behm, Heiko Reckert
Lehrgangziel:	Erwerb des Rettungsschwimmabzeichens Bronze / Silber / Gold
Anmeldeschluss:	Dienstag, der 31.01.2017

Für die Anmeldung benötigen wir Name, Vorname und Geburtsdatum, sowie Ihre Anschrift, Telefonnummer und E-Mail-Adresse.

Weitere Info erhalten Sie unter — [info@wunstorf.dlrg.de](mailto:info@wunstorf.dlrg.de)

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, werden die Anmeldungen in der Reihenfolge des Eingangs der Teilnehmergebühr berücksichtigt



**Wir  
sind Ihr  
Immobilienmakler.**

**ssk-wunstorf.de**

**Im Auftrag unserer Kunden suchen wir:**

- Eigentumswohnungen
- Baugrundstücke
- Häuser

**Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen?**

*Gerne vermitteln wir Sie an einen unserer Interessenten  
und kümmern uns um die komplette Abwicklung!*

**Ihre Ansprechpartnerin:**

**Iris El-Treini**

Immobilienberaterin

Telefon 05031 102-2532

immobilien@ssk-wunstorf.de



 Stadtparkasse  
Wunstorf

# Die Trainingszeiten ab 1. September 2016

Hallenbad Wunstorf	Dienstag 18:00 bis 18:45	Dienstag 18:45 bis 19:30	Dienstag 19:30 bis 20:15	Dienstag 20:15 bis 21:00
<b>Bahn 1 (Quer)</b>	Bronze-Gruppe 2	Gold-Gruppe 4	Rettungsschwimm-Kurse	Rettungsschwimmen Abzeichen (längs)
<b>Bahn 2 (Quer)</b>	Bronze-Gruppe 3	Juniorretter-Gruppe 3	Rettungsschwimm-Kurse	Rettungsschwimm- training / Wettkampf (längs)
<b>Bahn 3 (Quer)</b>	Silber-Gruppe 1	Juniorretter-Gruppe 1	Rettungsschwimm- Gruppe Bronze 1	Freies Training (längs)
<b>Bahn 4 (Quer)</b>	Silber-Gruppe 2	Juniorretter-Gruppe 2	Rettungsschwimm- Gruppe Bronze 2	
<b>Bahn 5 (Quer)</b>	Gold-Gruppe 1	Gold-Gruppe 2	Rettungsschwimm- Gruppe Silber	
<b>Bahn 6 (Quer)</b>	Elternschwimmen	Gold-Gruppe 3	Wettkampf	
<b>Bahn 7 (Quer)</b>	Bronze-Gruppe 1			
<b>Nichtschwimmer</b>	Seepferdchen- Gruppe 18:00 bis 19:00			

## Impressum

Herausgeber: DLRG OG Wunstorf e.V.  
V.i.S.d.P.: [LK] Lars Krull

Anschrift: DFZ-Redaktion  
Postfach 1161  
31501 Wunstorf

E-Mail: [info@wunstorf.dlrg.de](mailto:info@wunstorf.dlrg.de)  
Internet: <http://wunstorf.dlrg.de>

Erscheinungszyklus: Quartalsweise

Druck: selbst Auflage: 300

Mitarbeiter:

[DB] Dagmar Behm  
[EB] Eckhard Behm  
[JI] Jan Iffland  
[JJ] Jessica Jahn  
[BK] Beate König  
[LS] Christiane Lange-Schönhoff  
[FN] Frank Namendorf  
[HR] Heiko Reckert  
[RS] Reinhard Selzer

## Ansprechpartner

DLRG OG Wunstorf e.V.  
Postfach 11 61  
31501 Wunstorf

E-Mail: [info@wunstorf.dlrg.de](mailto:info@wunstorf.dlrg.de)

1. Vorsitzender Reinhard Selzer  
05031 - 71603

Training Heiko Reckert

Jugendvorsitzende Jessica Jahn

Vereinsheim Amtsstraße  
Telefon (nur AB): 05031 - 68 92 959

# DLRG

Januar 2017			Februar 2017			März 2017		
1	So	Neujahr	1	Mi		1	Mi	
2	Mo		2	Do		2	Do	
3	Di		3	Fr		3	Fr	18.30 Uhr: JHV
4	Mi		4	Sa	EH Kurs	4	Sa	
5	Do		5	So		5	So	
6	Fr		6	Mo		6	Mo	
7	Sa		7	Di	Training / Start RS-Kurs	7	Di	Training
8	So		8	Mi		8	Mi	
9	Mo		9	Do		9	Do	
10	Di	Training	10	Fr		10	Fr	
11	Mi		11	Sa		11	Sa	
12	Do		12	So		12	So	
13	Fr		13	Mo		13	Mo	
14	Sa		14	Di	Training	14	Di	Training
15	So		15	Mi		15	Mi	
16	Mo		16	Do		16	Do	
17	Di	Training	17	Fr		17	Fr	
18	Mi		18	Sa		18	Sa	
19	Do	KatS-Sonder- Wegerecht	19	So		19	So	
20	Fr		20	Mo		20	Mo	
21	Sa		21	Di	Training	21	Di	Training
22	So		22	Mi		22	Mi	
23	Mo		23	Do	KatS / Burg- dorf	23	Do	KatS
24	Di	Training	24	Fr		24	Fr	
25	Mi		25	Sa		25	Sa	
26	Do		26	So		26	So	Sportlereh- rung / Hölty
27	Fr	Jugendver- sammlung	27	Mo		27	Mo	
28	Sa		28	Di	Training	28	Di	Training
29	So					29	Mi	
30	Mo					30	Do	
31	Di	Training				31	Fr	